



ADAC Stauprognose für den 19. bis 21. Juli

ADAC Stauprognose für den 19. bis 21. Juli
Mit dem Ferienbeginn in Nordrhein-Westfalen verschärft sich die Lage. Am Freitag, 19. Juli 2013, beginnen in Nordrhein-Westfalen, dem bevölkerungsreichsten Bundesland, die Sommerferien. Deshalb wird der Verkehr in alle Richtungen stark zunehmen. Gleichzeitig erwartet der ADAC die erste Rückreisewelle, da in Hamburg, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein die Sommerferien in zwei Wochen zu Ende gehen. Auf folgenden Strecken muss mit langen Staus gerechnet werden:
A 1 Köln - Dortmund - Bremen - Hamburg - Puttgarden A 2 Oberhausen - Dortmund - Hannover A 3 Oberhausen - Frankfurt - Würzburg - Nürnberg A 5 Kassel - Frankfurt - Karlsruhe - Basel A 6 Mannheim - Heilbronn - Nürnberg A 7 Hamburg - Flensburg A 7 Hamburg - Hannover - Würzburg - Füssen A 8 Karlsruhe - Stuttgart - München - Salzburg A 9 Berlin - Nürnberg - München A 19 Wittstock - Rostock A 24 Berlin - Hamburg A 45 Hagen - Gießen - Aschaffenburg A 61 Mönchengladbach - Koblenz - Ludwigshafen A 93 Inntal Dreieck - Kufstein A 99 Umfahrung München
Auch im Ausland kommt es fast überall zu Engpässen auf den Fernstraßen. In Österreich gilt das für alle wichtigen Autobahnen sowie für die Fernpassroute, in der Schweiz für die A 2 Luzern - Chiasso vor dem Gotthardtunnel. In Italien werden die Brennerautobahn, die A 23 Villach - Udine und die Fernstraßen in Küstennähe stark belastet sein. In Slowenien sind lange Fahrzeiten auf der A 2 Karawankentunnel - Ljubljana - Zagreb einzuplanen, in Kroatien auf der A 1 Zagreb - Zadar - Split sowie auf den Küstenstraßen.
Über die aktuelle Verkehrslage können sich Urlauber jederzeit im Internet unter www.adac.de/maps oder beim ADAC Info-Service unter der Rufnummer 0 800 5 10 11 12 (Mo - Sa 8.00 - 20.00 Uhr) informieren. Zu diesem Text bietet der ADAC unter www.presse.adac.de eine Grafik an.
Über den ADAC: Mit über 18 Millionen Mitgliedern ist der "Allgemeine Deutsche Automobil-Club" der zweitgrößte Automobilclub der Welt. Als führender Dienstleister trägt der ADAC wesentlich dazu bei, Hilfe, Schutz und Sicherheit in allen Teilbereichen des mobilen Lebens sicherzustellen. Dabei handelt der ADAC nach dem Leitsatz "Das Mitglied steht im Mittelpunkt!" und überzeugt in erster Linie durch die Kompetenz und Servicebereitschaft seiner Mitarbeiter sowie die Qualität und Fairness seiner Produkte und Dienstleistungen.

Pressekontakt

ADAC

81373 München

Firmenkontakt

ADAC

81373 München

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder